

Editorial: Proktologie



PASSION CHIRURGIE

BDC-PRAXISTEST

**BEWERBUNGSTIEF GEN Z –
STEHT IHRE KLINIK
AUF DER BLACKLIST?**

im Fokus
PROKTOLOGIE

07/08 | 2026

MITGLIEDERZEITSCHRIFT:
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR CHIRURGIE
BERUFSVERBAND DER DEUTSCHEN CHIRURGIE

DGCH DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR CHIRURGIE E.V.
VEREIN DER CHIRURGEN
VERGLEICHENDE CHIRURGIE

BDC | Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V.

Zur Juli/Augustausgabe **PASSION CHIRURGIE: Proktologie**

Sehr geehrte Leserinnen,
sehr geehrte Leser,

die Proktologie ist ein multisektorielles Fachgebiet, welches hauptsächlich den chirurgischen Fachrichtungen Allgemeinchirurgie, Viszeralchirurgie und der speziellen Viszeralchirurgie zugeordnet wird. Aber diese Beschreibung würde viel zu kurz greifen, da ein besonderes Merkmal der Proktologie die Interdisziplinarität ist. Fachrichtungen wie Gynäkologie, Gastroenterologie, Onkologie, Dermatologie, Radiologie, physikalische Medizin, sowie Psychologie/Psychiatrie und andere behandeln einen Teil der proktologischen Patienten und bilden somit auch die Basis einer patientenzentrierten Diagnostik und Therapie. So steht die Proktologie mit ihren vielen Krankheitsbildern und einer großen Anzahl von Patienten exemplarisch für einen erheblichen Teil der chirurgischen Behandlungsfälle in unseren Einrichtungen. Gleichzeitig zeichnet sich unser Fachgebiet durch sektorenübergreifende Therapiekonzepte zwischen ambulanter und stationärer Versorgung aus.

Eine moderne proktologische Behandlung vereint fundierte klinische Diagnostik, spezifische Verfahren zur Diagnosesicherung, konservative Therapieverfahren sowie ein breites operatives Spektrum. Dies ist unabhängig von der Organisationsstruktur, ob als Praxis, MVZ oder Klinik. Entscheidend sind hier die hohe Expertise des medizinischen Personals und der Ärzte sowie die professionellen Abläufe in den jeweiligen Funktionsstrukturen.

Durch den Wandel im Gesundheitswesen und den neuen politischen Vorgaben, hat unser Fachgebiet durch die Einführung der "Hybridisierung (Hybrid-DRGs)" und dem damit verbundenen Übergang einer großen Zahl von proktologischen Operationen in das ambulante Setting eine besondere Rolle inne. Hiermit verbunden sind z. T. erhebliche finanzielle Abwertungen gegenüber den vorherigen stationären DRG-Erlösen mit resultierenden wirtschaftlichen Verlusten. Gleichzeitig sind hiermit aber auch positive Möglichkeiten mit der Schaffung ambulanter funktioneller OP-Einheiten verbunden, jenseits der starren Strukturen eines Klinik-Zentral-OP.

Auch im Hinblick auf die Nachwuchsgewinnung von Mediziner:innen und die Weiterbildung können im Rahmen der Ambulantisierung in unserem Fachgebiet positive Effekte entstehen. Durch die Genehmigung von Verbundweiterbildungen zwischen den klinischen und ambulanten Sektoren, werden auch Struktureinheiten wie Praxen/MVZ einen wesentlichen Beitrag innerhalb der Facharztweiterbildung in der Chirurgie leisten können.

Bei allen Veränderungen und Umgestaltungen bleibt die Proktologie eine besondere Fachrichtung, welche sich durch eine besondere Haltung, Empathie und eine vertrauensvolle Kommunikation des medizinischen Personals auszeichnen muss. Unsere Aufgabe muss es sein, besonderes Vertrauen zu unseren Patienten aufzubauen und zu vermitteln, dass proktologische Erkrankungen keine Tabuthemen sind und viele Menschen betroffen sind. Gleichzeitig sollten wir zeigen, dass viele Probleme unserer Patienten gut behandelbar sind und die Therapieoptionen immer angelehnt an Therapieempfehlungen der jeweiligen Leitlinien werden. So ist die neue S3 Leitlinie für das Hämorrhoidalleiden gerade in einer neuen Fassung in Arbeit und soll noch in diesem Jahr 2026 veröffentlicht werden. Hierzu werden wir Sie in einer Ausgabe in der Passion Chirurgie informieren.

In der heutigen Ausgabe der Passion Chirurgie möchten wir Ihnen altbewährte und aktuelle Entwicklungen und Innovationen zu den Themen Fistelchirurgie, Therapie des Rektumprolaps und bei Rektocelen, SMN bei Stuhlinkontinenz und die modernen Therapieverfahren beim Sinus pilonidalis präsentieren.

Ich bedanke mich bei unseren Autoren, welche eine besondere Expertise national und international in unserem Fachgebiet haben für Ihre Fachbeiträge. Ihnen, liebe Leser:innen und Leser, wünsche ich eine anregende und aufschlussreiche Lektüre und hoffe, dass Sie viel Motivation für Ihren proktologischen Arbeitsalltag erhalten.

Viel Freude beim Lesen.

Autor:innen des Artikels

Dr. med. Arndt Voigtsberger

Leiter MVZ Sondershausen Dres. Voigtsberger&Werner
BDC-Landesvorsitzender und -Regionalvertreter Thüringen
Stellvertretender Leiter des Referats niedergelassene Chirurgen im BDC
Vorsitzender des ANC Mitteldeutschland
Frankenhäuser Str. 50
99706 Sondershausen

 [Kontakt](#)

Voigtsberger A: Editorial Proktologie. Passion Chirurgie. 2026 Juli/August; 16(07/08): Artikel 01.

Autor:innen des Artikels



Arndt Voigtsberger

BDC Landesvorsitzender und Regionalvertreter Thüringen
Stv. Leiter des Referats niedergelassene Chirurgen
Leiter MVZ Sondershausen
Vorsitzender des ANC Mitteldeutschland
Dres. Voigtsberger & Werner Sondershausen

 [Kontakt](#)